



FREIE WÄHLER Buckenhof

Herrn Bürgermeister Förster

Gemeinde Buckenhof

16.11.2008

Haushalt 2009

Die Freien Wähler Buckenhof beantragen im Haushalt 2009 einen Betrag von 50.000 € für Anwaltskosten und ggf. notwendige weitergehende Untersuchungen im Zusammenhang mit dem geplanten Bau der Südumgehung bereitzustellen.

Wie hinlänglich bekannt, sind im Zuge der Einwendungen gegen den Bau der Südumgehung **massive Probleme bei Naturschutz** (FFH-Richtlinie, Vogelschutzgebiet) **und Wasser** offensichtlich geworden. Dennoch hält der Freistaat Bayern an den Planungen zur Südumgehung fest. Nach Auskunft des Staatlichen Bauamtes Nürnberg und des Bayerischen Innenministers Joachim Hermann vom Juli 2008 werden die Planungsunterlagen derzeit überarbeitet und in diese auch die Ergebnisse der neuesten, vom Staatlichen Bauamt veranlassten, Untersuchungen eingearbeitet. Laut Planungsbehörde ist davon auszugehen, dass im **Jahr 2009** eine **Neauslegung** der **überarbeiteten Planungsunterlagen** erfolgt. Wir sind der Überzeugung, dass, im Rahmen der damit verbundenen Möglichkeit zur Stellungnahme, die **Gemeinde**, wie bei der Auslegung der Unterlagen Anfang 2007, mit einer sachlich und fachlich **fundierte Einwendung** Position beziehen muss.

Angesichts dieser für 2009 zu erwartenden Aktivitäten halten wir die Bereitstellung eines entsprechenden Postens im Haushalt der Gemeinde für unabdingbar. Wir gehen davon aus, dass dies auch seitens der Verwaltung angemessen berücksichtigt werden wird. Durch unseren Antrag soll darüber hinaus der politische Wille zur Verhinderung dieses Straßenbaus durch den Gemeinderat Buckenhof nochmals zum Ausdruck gebracht werden.

Für die Fraktion der Freien Wähler Buckenhof